

# Zugriff auf SDCARD eines Android-Gerätes unter Linux

Das folgende HowTo basiert auf diesen beiden Seiten:

<http://askubuntu.com/questions/207569/how-do-i-connect-a-nexus-7-to-transfer-files>

<http://chooru.com/2013/12/23/how-to-mount-moto-g-on-ubuntu-using-mtp/>

Bei Tests habe ich festgestellt, dass es recht lange dauert, wenn man wie dort vorgeschlagen mtpfs verwendet. Besser funktioniert jmtpfs. Daher habe ich das HowTo dahingehend angepasst.

## 1. Installation der MTP-Pakete

```
sudo apt-get install mtp-tools jmtpfs
```

## 2. Gerät über USB anschließen

Das Gerät muss im **MTP-Modus** angeschlossen werden (nicht PTP).

## 3. Gerät im Rechner bekannt machen

Die vendor-ID und product-ID wird nun benötigt, damit Linux das Gerät erkennt. Diese kann man am einfachsten über den Befehl herausfinden:

```
lsusb
```

Ausgabe hier für ein Moto G (2013 / LTE):

```
Bus 001 Device 007: ID 22b8:2e82 Motorola PCS
```

Dabei ist 22b8 die vendor-ID und 2e82 die product-ID.

Mit diesen Informationen wird nun die Datei `/etc/udev/rules.d/51-android.rules` um die folgende Zeile ergänzt. Sollte die Datei nicht existieren, dann muss sie angelegt werden.

```
sudo gedit /etc/udev/rules.d/51-android.rules
```

Zu ergänzende Zeile:

```
SUBSYSTEM=="usb", ATTR{idVendor}=="22b8", ATTR{idProduct}=="2e82",  
MODE="0666", OWNER="<Benutzername>"
```

Hier muss allerdings `<Benutzername>` durch den Benutzername ersetzt werden, der das Gerät einbinden soll.

## 4. udev neustarten und Ordner anlegen

Die folgenden Befehle starten den Dienst neu und legen einen Mount-Point (Ankerpunkt im Dateisystem) für das Gerät fest. Üblicherweise wird dies im Ordner /media eingebunden.

```
sudo service udev restart
sudo mkdir /media/motog
sudo chmod a+rwx /media/motog
sudo adduser <BENUTZERNAME> fuse
```

Bedeutung: /media/motog ist der Ordner, in dem die Daten des Geräts zu finden sein werden. Dieser kann beliebig gewählt werden. Der <BENUTZERNAME> sollte derselbe sein, wie in der 51-android.rules-Datei.

## 5. Einbinden des Geräts im System

Mit dem folgenden Befehl kann man das Gerät auf dem Linux-Rechner einbinden:

```
jmtpfs /media/motog/
```

Dies kann einige Zeit dauern. Also Geduld!

Nun kann der Inhalt des Gerätes unter /media/motog/ gefunden werden. **HINWEIS:** Auf die SD-Card lässt sich nicht vollständig zugreifen.

## 6. Auswerfen des Gerätes

Um das Gerät wird aus dem System zu entfernen wird folgender Befehl benutzt:

```
fusermount -u /media/motog/
```

Hier kann es zu einer Fehlermeldung kommen:

```
fusermount: failed to unmount /media/motog: Device or resource busy
```

Dies ist nicht schlimm. Es deutet nur darauf hin, dass irgendein Programm immer noch auf einen Ordner des Geräts zugreift. Also alle Dateimanager checken und ggf. den Ordner (und Unterordner) /media/motog verlassen.

Danach sollte das Auswerfen funktionieren.

## Zusammenfassung für den täglichen Bedarf

Ist erstmal alles eingerichtet, dann werden nur noch die beiden folgenden Befehle für das Einbinden/Auswerfen benötigt. Alles weitere, das oben beschrieben ist, wird nur ein einziges Mal durchgeführt.

**Einbinden:**

```
jmtvfs /media/motog
```

**Auswerfen:**

```
fusermount -u /media/motog/
```

Wer es kurz und knackig mag, der macht sich Verknüpfungen auf dem Desktop.

From:

<https://www.kopfload.de/> - **kopfload - Lad Dein Hirn auf!**



Permanent link:

[https://www.kopfload.de/doku.php?id=allgemein:howto:android\\_mount](https://www.kopfload.de/doku.php?id=allgemein:howto:android_mount)

Last update: **2025/11/19 16:39**